



Lehrer des Lehrers

Mit der Zusammensetzung eines „Liedes“
 der Lyrik der Gegenwart beschäftigt, in
 welchem jeder Dichter sich ein noch nicht
 gedrucktes Originalgedicht ausdenken ist,
 was zu mir kommt die geschilderten Nach-
 weisungen zu versetzen, welche ich
 auf die in der Litteratur der vorliegenden
 Gedichte direkt auf mich bin und eine
 solche Erfüllung einander zu wollen.
 Die Umsetzung der Litteratur ist davon los,
 was man bei sich selbst eine Litteratur
 einbringen soll.

Für die Erfüllung meines Litteratur-
 bildes geschehen die Zusendung wird ich
 Ihnen sehr zu dank verpflichtet sein und
 bin mit vorzüglicher Hochachtung

Hochachtung

Leipzig
 den 10. Sept. 1852.

1. Grabenstraße 31 f

Lehrer des Lehrers
 Carl Schlegel



Faint, illegible handwriting at the top of the page.

Main body of faint, illegible handwriting, appearing to be a letter or document.



Second section of faint, illegible handwriting.

Large, stylized signature or name at the bottom left, possibly 'C. Schickel'.

Faint handwriting at the bottom right, possibly a date or location.